

## 32. SITZUNG

Sitzungstag: 28. Mai 1973

Sitzungsort: Gemeindeamt-Sitzungssaal

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender:

Kalb Elmar

Niederschriftführer:

Jenni Siegfried

Büchel Anton

Dörn Benno

Walter Friedrich

Jussel Ernst

Matt Rudolf

Begle Reinold

Sonderegger Dr. Erwin

Bickel Anton

Kraczmer Friedrich

Jussel Erich

Amann Friedrich

Hartmann Vinzenz

Erne Andreas

Amann Anton

-00-

## Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 31. GV-Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Kauf von zwei Grundstücken von den Mesnerpfründen
4. Beitrag zur Restaurierung des Pfarrhofes
5. Verkauf von ca 200 m<sup>2</sup> Grund an Oskar Schwald
6. Genehmigung der Projektkostenerhöhung für Montanastbachverbauung
7. Stellungnahme zur geplanten Mülldeponie
8. Allfälliges

## Verhandlungsschrift

über die am Montag, den 28.5.1973 um 20 Uhr im Sitzungssaal  
des Gemeindeamtes stattgefundene

32. Sitzung  
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerin. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.  
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel  
und Anton Bickel sowie 11 Gemeindevertreter

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur  
32. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

## Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 31. GV-Sitzung wird verlesen  
und ohne Einwand angenommen.

2. Berichte des Bürgermeisters:

a) Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung am 25.4.1973  
das Nutzholz im Illwinkel an die Firma Gohm Hermann,  
Rons um S 847,- per Festmeter verkauft.

b) Die Rechnungen über Beiträge zum Standesamt,  
Staatsbürgerschaftsverband und Sanitätssprengel für das  
Jahr 1972 werden zur Kenntnis gebracht.

c) In den vergangenen Wochen wurden Verhandlungen über  
den Hauptschulsprengel Satteins geführt. Bis zur  
Erstellung einer Hauptschule in Frastanz werden die  
Schüler von Schlins die Hauptschule in Nenzing besuchen.

d) Am 24. April fand die Kollaudierung des Wiesenbaches  
statt. Beanstandet wurde hierbei der Einbau von Holzschwellen  
durch die Fischer, welche in Kürze entfernt  
werden müßten. Für die weitere Regulierung wurden die  
Richtlinien festgelegt.

e) Herrn Erwald Geiseder, wohnhaft in Schlins, Brunnenweg 7,

wurde die Konzession zur Ausübung des Rauchfangkehrergewerbes für den Kehrbezirk Satteins, Göfis, Rons, Düns, Dünserberg, Schlins und Schnifls erteilt.

f) Die Pläne für die Gehsteige entlang der Walgaustraße und Bahnhofstraße sind eingetroffen, sodaß die Grundablöseverhandlungen durchgeführt werden können. Zur Offertstellung sollen die Firmen Gort, Wucher, Hilti & Jehle, Tomaselli und Schöch eingeladen werden.

-2-

g) Die Straßenreinigung mittels Kehrmaschine bedarf einer neuen Regelung, da die derzeitige Handhabung durch die Firma Neier, Rankweil unzureichend ist«

3. Von den Mesnerpfründen, vertreten durch Pfarrer Raimund Zaggel, werden die Gp. 2888 mit 1476 m<sup>2</sup> und Gp. 2889 mit 1498 m<sup>2</sup> um den Quadratmeterpreis von S 150,- käuflich erworben. Vertragskosten, Gebühren und Steuern gehen zu Lasten der Gemeinde. Der Kaufpreis wird im Haushaltsjahr 1972 verbucht. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen an Steuern. Einstimmiger Beschluß.

4. Der für das Haushaltsjahr 1974 vorgesehene Beitrag in Höhe von S 125.000,- für die Renovierung des Pfarrhauses wird umgehend zur Auszahlung gebracht. Die Deckung ist gegeben durch Mehreinnahmen an Steuern im Jahre 1972.

5. An Oskar Schwald sen. werden ca 200 m<sup>2</sup> Grund bei seinem Anwesen Rönsberg 1, zum Preise von S 150,- / m<sup>2</sup> verkauft oder zu einem jährlichen Anerkennungsziens von S 50,- verpachtet. Entlang der noch festzulegenden Grenze ist ein Zaun zu erstellen. Gegenstimme durch Dr. Erwin Sonderegger.

6. Dem Ansuchen vom 3.4.73 der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, um Genehmigung der Projektkostenerhöhung für den weiteren Ausbau des Montanastbaches und um Übernahme der normalen Instandhaltung der im hiesigen Gemeindegebiet erstellten Bauten wird einstimmig stattgegeben.

7. An die Regionalplanungsgemeinschaft Walgau und an das Amt der VlbG. Landesregierung wird eine ausführlich begründete Resolution gerichtet, in der die geplante Mülldeponie auf Schlinser Gemeindegebiet einhellig abgelehnt wird.

8. Allfälliges:

Für alle Gemeindevertreter sollen die Landesgesetzblätter über das Baugesetz, Raumordnungsgesetz, Landschaftsschutzgesetz, Luftreinhaltegesetz und die Bautechnikverordnung beschafft werden.

Der Windschutzgürtel entlang des Vermülsbaches soll durch entsprechende Bepflanzungen, soweit möglich, verstärkt werden.

Auf die rechtzeitige Räumung der Schotterfänge im Vermülsbach soll geachtet werden.

Schluß der Sitzung um 22 Uhr

Der Bürgermeister:

# 32. SITZUNG

Sitzungstag:

28. Mai 1973

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Kalb Elmar		
Niederschriftführer: Jenni Siegfried		
Büchel Anton Dörn Benno Walter Friedrich Jussel Ernst Matt Rudolf Begle Reinold Sonderegger Dr. Erwin		
Bickel Anton Kraczmer Friedrich Jussel Erich Amann Friedrich		
Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war — ~~nicht~~ gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt .....  
-----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 31. GV-Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Kauf von zwei Grundstücken von den Mesnerpfründen
4. Beitrag zur Restaurierung des Pfarrhofes
5. Verkauf von ca 200 m<sup>2</sup> Grund an Oskar Schwald
6. Genehmigung der Projektkostenerhöhung für Montanastbachverbauung
7. Stellungnahme zur geplanten Mülldeponie
8. Allfälliges

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

\*\*\*\*\*

über die am Montag, den 28.5.1973 um 20 Uhr im Sitzungs-  
saal des Gemeindeamtes stattgefundene

**32. S i t z u n g**

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.  
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel  
und Anton Bickel sowie 11 Gemeindevertreter

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur  
32. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden, und die Beschluß-  
fähigkeit gegeben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 31. GV-Sitzung wird verlesen  
und ohne Einwand angenommen.
2. Berichte des Bürgermeisters:
  - a) Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung am 25.4.1973  
das Nutzholz im Illwinkel an die Firma Gohm Hermann,  
Röns um S 847,- per Festmeter verkauft.
  - b) Die Rechnungen über Beiträge zum Standesamt, Staats-  
bürgerschaftsverband und Sanitätssprengel für das  
Jahr 1972 werden zur Kenntnis gebracht.
  - c) In den vergangenen Wochen wurden Verhandlungen über  
den Hauptschulsprengel Satteins geführt. Bis zur  
Erstellung einer Hauptschule in Frastanz werden die  
Schüler von Schlins die Hauptschule in Nenzing besuchen.
  - d) Am 24. April fand die Kollaudierung des Wiesenbaches  
statt. Beanstandet wurde hiebei der Einbau von Holz-  
schwelen durch die Fischer, welche in Kürze entfernt  
werden müßten. Für die weitere Regulierung wurden die  
Richtlinien festgelegt.
  - e) Herrn Erwald Geiseder, wohnhaft in Schlins, Brunnenweg 7,  
wurde die Konzession zur Ausübung des Rauchfangkehrer-  
gewerbes für den Kehrbezirk Satteins, Göfis, Röns, Düns,  
Dünserberg, Schlins und Schnifis erteilt.
  - f) Die Pläne für die Gehsteige entlang der Walgaustraße  
und Bahnhofstraße sind eingetroffen, sodaß die Grund-  
ablöseverhandlungen durchgeführt werden können. Zur  
Offertstellung sollen die Firmen Gort, Wucher, Hilti &  
Jehle, Tomaselli und Schöch eingeladen werden.

- g) Die Straßenreinigung mittels Kehrmaschine bedarf einer neuen Regelung, da die derzeitige Handhabung durch die Firma Neier, Rankweil unzureichend ist.
3. Von den Mesnerpfründen, vertreten durch Pfarrer Raimund Zaggl, werden die Gp. 2888 mit 1476 m<sup>2</sup> und Gp. 2889 mit 1498 m<sup>2</sup> um den Quadratmeterpreis von S 150,- käuflich erworben. Vertragskosten, Gebühren und Steuern gehen zu Lasten der Gemeinde. Der Kaufpreis wird im Haushaltsjahr 1972 verbucht. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen an Steuern. Einstimmiger Beschluß.
  4. Der für das Haushaltsjahr 1974 vorgesehene Beitrag in Höhe von S 125.000,- für die Renovierung des Pfarrhauses wird umgehend zur Auszahlung gebracht. Die Deckung ist gegeben durch Mehreinnahmen an Steuern im Jahre 1972.
  5. An Oskar Schwald sen., werden ca 200 m<sup>2</sup> Grund bei seinem Anwesen Rönsberg 1, zum Preise von S 150,- / m<sup>2</sup> verkauft oder zu einem jährlichen Anerkennungsziins von S 50,- verpachtet. Entlang der noch festzulegenden Grenze ist ein Zaun zu erstellen. Gegenstimme durch Dr. Erwin Sonderegger.
  6. Dem Ansuchen vom 3.4.73 der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, um Genehmigung der Projektkostenerhöhung für den weiteren Ausbau des Montanastbaches und um Übernahme der normalen Instandhaltung der im hiesigen Gemeindegebiet erstellten Bauten wird einstimmig stattgegeben.
  7. An die Regionalplanungsgemeinschaft Walgau und an das Amt der VbG. Landesregierung wird eine ausführlich begründete Resolution gerichtet, in der die geplante Mülldeponie auf Schlinser Gemeindegebiet einhellig abgelehnt wird.
  8. Allfälliges:  
Für alle Gemeindevertreter sollen die Landesgesetzblätter über das Baugesetz, Raumordnungsgesetz, Landschaftsschutzgesetz, Luftreinhaltegesetz und die Bautechnikverordnung beschafft werden.  
Der Windschutzgürtel entlang des Vermülsbaches soll durch entsprechende Bepflanzungen, soweit möglich, verstärkt werden.  
Auf die rechtzeitige Räumung der Schotterfänge im Vermülsbach soll geachtet werden.

Schluß der Sitzung um 22 Uhr

Der Bürgermeister:

Ludwig Gumi

Alma Kall